

## Das Goldene Brett vorm Kopf: Roland Düringer unter den Nominierten



Goldenes Brett Keyvisual

Credit: GWUP

Fotograf: GWUP

Wien (OTS) - Roland Düringer, Ryke Geerd Hamer und das Krebszentrum Brüggen stehen auf der Shortlist für das Goldene Brett vorm Kopf, der Negativpreis für den größten antiwissenschaftlichen Unfug des Jahres. Das „Goldene Brett fürs Lebenswerk“ erhält die Website „Zentrum-der-Gesundheit.de“

Am 11. Oktober 2016 verleiht die Gesellschaft zur wissenschaftlichen Untersuchung von Parawissenschaften in diesem Jahr „Das Goldene Brett vorm Kopf“. Nominiert wurden mehr als 200 Personen und Institutionen, die mit wissenschaftlich widerlegten Behauptungen Medienpräsenz anstreben, Angst machen oder Geld verdienen wollen. Nun hat die Jury drei Finalisten ausgewählt: Kabarettist und Politiker Roland Düringer, Wunderheiler Ryke Geerd Hamer, und das pseudomedizinische Krebszentrum Brüggen-Bracht. Das „Goldene Brett fürs Lebenswerk“ wird an das „Zentrum der Gesundheit“ vergeben.

Zwtl.: Roland Düringer - rechtsrechte Gäste und Lichtgenährte

Begonnen hat Roland Düringer als Kabarettist, dann inszenierte er sich als Anti-Establishment-Guru, nun ist er auch noch Politiker mit seiner neugegründeten Partei „Meine Stimme gilt“, deren Programm einzig „denen was wegnehmen“ zu sein scheint. Abseits davon gehört ein Arsenal an Verschwörungstheorien, mit denen er kokettiert: Kondensstreifen am Himmel blieben heute länger als früher, Impfungen könnten gefährlich sein und die Pharmaindustrie sowieso. In seine Puls4 Talkshow „Gültige Stimme“ lud er unter anderem den Verschwörungstheoretiker Rüdiger Dahlke, der Lichtnahrung für möglich

hält oder die rechtslastige Autorin Eva Hermann, die den „Zusammenhalt“ und „Werte“ wie Kinder, Mütter und Familien in der NS-Zeit für gut hielt, ein. Genau darin besteht die Gefahr, die von Düringer ausgeht: Ohne auf den ersten Blick als Esoterik-Schwurbler erkennbar zu werden, schürt er Zweifel an wissenschaftlichen Fakten und bereitet den Boden, auf dem dann gefährliche Verschwörungstheorien gedeihen können.

Zwtl.: Ryke Geerd Hamer - germanische, antisemitische Medizin

Unter dem Namen „Germanische Neue Medizin“ verbreitet der ehemalige Mediziner Ryke Geerd Hamer seine Thesen. Krebs hält er für eine „Krankheit der Seele“ und ein „sinnvolles biologisches Sonderprogramm“. Behandlungsmethoden wie Chemotherapie oder chirurgische Entfernung von Tumoren lehnt er ab. Weder der Entzug der Approbation als Arzt noch Haftstrafen konnten ihn bisher davon abhalten, seine wissenschaftlich haltlosen Ideen weiter zu verbreiten. Als Basis für seine Behauptungen dient nicht etwa wissenschaftliche Forschung, er beruft sich stattdessen auf angebliche übersinnliche Botschaften, die ihm durch seinen verstorbenen Sohn übermittelt worden sein sollen. Seine gefährlichen medizinischen Ansichten verknüpft Hamer überdies mit antisemitischen Verschwörungstheorien.

Zahlreiche Patienten, die der Germanischen Neuen Medizin vertrauten und wissenschaftlich fundierte Behandlungsmethoden ablehnten, sind bereits verstorben. Besonders bekannt wurde der Fall der fünfjährigen Krebspatientin Olivia (1995), die von Hamer behandelt wurde. Das Kind wurde schließlich gegen den Willen der Eltern operiert und überlebte. Auch 2016 gelangte Hamer wieder in die Schlagzeilen: In Italien verstarb eine 18jährige Krebspatientin, nachdem ihre Eltern gemäß Hamers Thesen eine Chemotherapie ablehnten.

Zwtl.: Krebszentrum Brüggen-Bracht - Ermittlung wegen fahrlässiger Tötung, 100% biologisch

Als „effektiv“ und „100% biologisch“ preist das Krebszentrum Brüggen-Bracht seine alternativen Therapien an. Die Krebstherapie sei „frei von chemischen Giften“. Seine Praxis besteht aus „einem Team von Heilpraktikern und einem Arzt“ und bietet neben der vermeintlichen Krebstherapie kosmetische Behandlungen wie Hyaluronspritzen gegen Falten an.

Im August 2016 erlangte das Zentrum traurige Berühmtheit, weil drei Krebspatienten verstarben – offenbar nach Behandlung mit dem nicht als Krebsmedikament zugelassenen 3-Bromopyruvat. Auf der Internetseite des Krebszentrums wurde dieses Mittel als das „aktuell beste Präparat zur Tumorbehandlung“ beworben.

Gegen den Heilpraktiker Klaus Ross wird wegen fahrlässiger Tötung der drei Patienten und wegen fahrlässiger Körperverletzung in zwei weiteren Fällen ermittelt.

Zwtl.: Goldenes Brett fürs Lebenswerk: Zentrum der Gesundheit

Die Website [www.zentrum-der-gesundheit.de](http://www.zentrum-der-gesundheit.de) stellt sich als neutrale Informationsplattform dar. Tatsächlich werden dort jedoch pseudomedizinische Thesen vertreten, Angst geschürt und Verschwörungstheorien eine Plattform geboten. Im umfangreichen Shop gibt es Lebensmittel, Nahrungsergänzungsmittel und Kosmetika, und passenderweise tauchen Links zu den einzelnen Produkten direkt neben den entsprechenden pseudo-redaktionellen Beiträgen auf.

Die Verbraucherzentrale Hamburg bescheinigte [www.zentrum-der-gesundheit.de](http://www.zentrum-der-gesundheit.de) ein großes Verkaufsinteresse, eine schlechte Transparenz der Informationen zum Anbieter sowie eine mangelhafte Objektivität der Ernährungsberatung.

Zwtl.: Verleihung in der Wiener Urania und erstmals zeitgleich auch in Deutschland

Die sechste Verleihungsfeier der Trophäe „Das Goldene Brett vorm Kopf“ findet am 11. Oktober 2016 um 20 Uhr in der Urania Wien statt. Zeitgleich werden die diesjährigen Gewinner auch auf einer Parallelveranstaltung in Hamburg bekanntgegeben.

~

Rückfragehinweis:

Michael Horak

Tel.: +43 650 3286453

E-Mail: [kopf@goldenesbrett.guru](mailto:kopf@goldenesbrett.guru)

<http://www.skeptiker.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/19163/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0089 2016-09-29/10:56

291056 Sep 16

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20160929\\_OTS0089](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160929_OTS0089)